

# Frauke Buchholz

## SKALPJAGD

Lesung aus dem  
neuen Kriminalroman  
der Aachener Autorin

Musikalisch  
begleitet der Pianist  
Hans-Peter Schüller

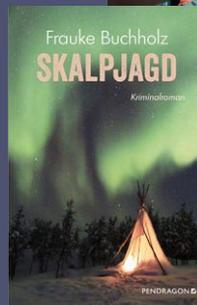


Foto: © Claudia Fahlbusch

**Freitag**  
**09.08.2024 | 19 Uhr**  
**VERS – Literaturcafé**  
**Kulturhaus Barockfabrik**  
**Löhergraben 22, Aachen**

*Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie und Euch!*

**Frauke Buchholz: SKALPJAGD**

**Lesung aus dem neuen Kriminalroman der Aachener Autorin  
Musikalisch begleitet der Pianist Hans-Peter Schüller**

**am Freitag, den 09. August 2024 ab 19 Uhr im  
VERS – Literaturcafé (Kulturhaus Barockfabrik Aachen)**

Nach „Frostmond“ (2021) und „Blutrodeo“ (2022) legt Frauke Buchholz den dritten Teil ihrer preisgekrönten Krimi-Trilogie um den Ermittler Ted Garner vor. Im VERS – Literaturcafé präsentiert die Aachener Schriftstellerin den Kriminalroman „Skalpjagd“, der in diesem Jahr im Pendragon Verlag erschienen ist. Am hauseigenen Klavier begleitet der Pianist und Sänger Hans-Peter Schüller die Lesung.

Nachdem ihn sein letzter Fall beinahe das Leben kostete, beschließt der kanadische Profiler Ted Garner den Polizeidienst zu quittieren und eine psychotherapeutische Praxis zu eröffnen. Bei einem Therapeutenkongress lernt er Dr. Hofstätter kennen und lässt sich von ihr zu einer nächtlichen Zeremonie mit einem indigenen Medizinmann überreden. Nach einem Horrortrip erwacht Garner in einem einsamen Tipi. Neben ihm eine skalpierte Leiche, in seiner Hand ein blutiges Messer. Anstatt sich zu stellen, lassen ihn Zweifel und Misstrauen selbst ermitteln. Die Spur führt ihn immer tiefer in die kanadische Wildnis von British Columbia und die indigene Welt. Doch die Polizei ist ihm dicht auf den Fersen.

**Frauke Buchholz** wurde 1960 in der Nähe von Düsseldorf geboren. Sie studierte Anglistik und Romanistik und promovierte über zeitgenössische indianische Literatur. Sie liebt das Reisen und fremde Kulturen, hat viele Indianerreservate in Kanada und den USA besucht und einige Zeit in einem Cree-Reservat in Alberta verbracht. Ihre Erfahrungen spiegeln sich in ihren Romanen wieder – in ihrem Debüt „Frostmond“, der mit dem Harzer Hammer und dem Stuttgarter Debütpreis ausgezeichnet wurde, sowie in dessen Nachfolger „Blutrodeo“.

***Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie und Euch!***

